Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Forstenried III : FT München-Blumenau 1966 III
Donnerstag, 17.11.2022, 18:45 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

Großer Jubel herrschte am Donnerstagabend, als Steffen Burkert nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TSV Forstenried III im Match der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam FT München-Blumenau 1966 III, das eine 6:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:28) quittieren musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 4. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:6.

Das Spiel lief wie folgt ab: Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Sieg / Meier über die 1:3-Niederlage gegen Prestele / Lugmair hinweggetröstet werden mussten. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 1, der erst nach 34 Bällen endete und an Sieg / Meier ging. Das Doppel zwischen Heidbüchel / Burkert und Jaschkowitz / Brown endete hingegen mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kaum Chancen hatte hingegen dann Arne Sieg beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Thomas Prestele. Christoph Heidbüchel hatte daraufhin seinen Gegner Heinz Jaschkowitz beim klaren Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Das war ein souveräner Sieg. Völlig ungefährdet war im Anschluss der Sieg von Thomas Meier gegen Leon Brown nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 6:11, 11:4, 11:8 nicht verloren. Die erfolgsbringende Taktik fehlte indes Steffen Burkert bei seiner 0:3-Niederlage gegen Stefan Lugmair ab dem Start. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:3. 11:5, 8:11, 9:11, 14:12, 6:11 hieß es am Ende, als Arne Sieg und Heinz Jaschkowitz sich am Tisch gegenüber standen. Einen Zähler für die Gäste musste Christoph Heidbüchel bei der 1:3-Niederlage gegen Thomas Prestele in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Beim nachfolgenden 14:16, 12:10, 12:10, 11:7-Erfolg gegen Stefan Lugmair kam Thomas Meier nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Der neue Zwischenstand war 4:5. Beim 3:0-Erfolg gelang es Steffen Burkert den Gastspieler Leon Brown in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Thomas Meier im Spiel gegen Heinz Jaschkowitz bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Arne Sieg, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Stefan Lugmair verlor. Lange umkämpft war wenig später das Spiel zwischen Christoph Heidbüchel und Leon Brown, ehe sich der Spieler des TSV Forstenried III in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2022 (00:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Einen Sieg holte wenig später Steffen Burkert bei seinem 3:1 gegen Thomas Prestele. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Forstenried III am 24.11.2022 gegen den TTC München-Neuhausen IV möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 25.11.2022 gegen den SC Au II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV Forstenried III
Doppel: Sieg / Meier 0:1, Heidbüchel / Burkert 1:0
Einzel: A. Sieg 0:3, C. Heidbüchel 2:1, T. Meier 3:0, S. Burkert 2:1
FT München-Blumenau 1966 III
Doppel: Prestele / Lugmair 1:0, Jaschkowitz / Brown 0:1
Einzel: H. Jaschkowitz 1:2, T. Prestele 2:1, S. Lugmair 2:1, L. Brown 0:3

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.11.2022 (00:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").